



Gewerbe-/Wohnhaus Zurlindenstr., Zürich

Der Gebäudekomplex Zurlindenstrasse 111 wurde in den Jahren 1942/43 gebaut und von der PTT als Telefonzentrale genutzt. 1976 erfolgte eine Erweiterung durch einen Anbau an der Bremgartenstrasse. Aufgrund des deutlich abnehmenden Platzbedarfs der Swisscom wurden weite Bereiche der Gebäude unter laufendem Betrieb zu loftartigen Wohnflächen umgebaut.

Im Rahmen des Projekts wurde ein Gebäudeteil vollständig abgebrochen und neu gebaut, die übrigen Bereiche werden baulich an die neue Nutzung angepasst. Im Weiteren wurde das Eckgebäude um 3 Geschosse in Leichtbauweise (Stahlbau) aufgestockt und freischwebende Balkone vor die bestehende Fassade vorgehängt.

Ebenfalls wurde im Zuge dieser Umbauten die Erbebentauglichkeit der bestehenden Strukturen gemäss SIA Merkblatt 2018 überprüft. Wo erforderlich, wurde die Struktur durch bauliche Massnahmen ausgesteift und ertüchtigt.

AM BAU BETEILIGT

Bauherr: Crédit Suisse Anlagestiftung,
Zürich
Totalunternehmer: Implenia Schweiz AG,
Zürich
Architekt: A2017 Architekten, Zürich

UNSERE LEISTUNGEN

Projektierung gesamter Umbau

AUSFÜHRUNG

2013 – 2014

